DEUTSCHER AIKIDO-BUND e.V.

Fallen und Aufstehen in Hohenwestedt

Zum wiederholten Mal war der MTSV Hohenwestedt Gastgeber eines Kinder- und Jugendlehrgangs. Veranstalter war der Aikido-Verband SH und gefördert wurde die Veranstaltung von der Sportjugend Schleswig-Holstein.

Detlef (Kirchhof), 3. Dan, und Fiona (Schlichting), 2. Kyu, hatten für die leider nur 16 Teilnehmenden wieder ein tolles Programm für das Wochenende des 7. und 8. November 2026 ausgearbeitet. „Fallen und Aufstehen – Aikido macht stark“ war das Thema. Somit konnten sich alle darauf einstellen: Es wurde reichlichst gerollt, gefallen und wieder aufgestanden.

Umrahmt von Spielideen der Lehrenden, aber auch der Teilnehmenden wurden 6,5 Zeitstunden fleißig trainiert. Das Angebot, da es einen Ritt durchs Kyu-Programm gab, forderte alle – vom Weißgurt bis zum 2. Kyu. Respekt: Alle haben das klasse gelöst. Gerne, und diese Möglichkeit wurde eingeräumt, stellten einige Teilnehmenden auch ihre Lieblingstechnik vor und waren dann „Lehrende“. Fiona und Detlef hielten sich da komplett zurück und gaben dann nur die passenden „Vokabeln“ als Ergänzung.

Ein tolles Nachmittagsbuffet, ein leckeres Essen im Vereinsheim und natürlich ein gemeinsames Sonntagsfrühstück ließ die Gruppe zusammenwachsen. Abends ging es auf den Spielplatz mit Boulderwand und zu Detlef nach Hause. Hier gab es einige Bonsai zu bewundern und



Toll war festzustellen, mit wie vielen Ideen und Freude sich alle Teilnehmenden einbrachten. So war es ein toller Lehrgang, in dem Detlef (und auch natürlich Fiona) den Rahmen steckte, vieles anbot, aber eben diesen Freiraum geschehen ließ. Am Ende leben Lehrgänge von den Teilnehmenden – sie sind die treibenden Kräfte und tragen mit ihrer Freude und Motivation erst

zum wirklich gelungenen Lehrgang bei. 2027 gibt es 'ne Neuauflage, sicherlich werden dann mehr Teilnehmende dabei sein.

Detlef Kirchhof,
MTSV Hohenwestedt e.V.